

Hause u. Garten. Unterstützungsfonds für Entlassene: 1835.73 M., für Freiplätze: 13,065.18 M.

Inspektor: Heller. Lehrer: Hofmann. Klavierl.: Oertel. Ln.: Marie Langhans. Hausmutter: Wittwe Kunigunde Langhans. Vorarbeiter: Geber.

**Würzburg.** Kreis-Blindenanstalt f. Unterfranken u. Aschaffenburg, konfessionell gemischt, am 23. Novbr. 1853 gestiftet und am 3. Febr. 1854 landesherrlich genehmigt. 37 Zögl. 35 kath., 2 prot. (18 männl. u. 19 weibl.). 1 L. 2 R.-L. 1 Ln.

Vorstand: Kreisschulinspektor Erbshäusere. Stellvertr. Vorstand u. kath. R.-L.: Stadtpfarrer zu St. Peter Beckert. Protest. R.-L.: Stadtvikar Volkmar Wirth. Ord. L.: Marschall. Turnl.: Reitmaier. Administrator f. Erziehung u. Kultus: Ammersbacher. Hausmutter u. Ln. f. weibl. Arb.: Hammerschmidt. Vorarbeiter: Hartmann u. 3 Hilfspersonen an der Anstalt.

## Höhere Töchterschulen.

**Bamberg.** Erziehungs-Institut der englischen Fräulein, am 25. Juni 1716 unter Fürstbischof Franz Lothar durch Vermittelung der Gräfin Amalie v. Rotenhan gestiftet. Eintreffen der neuen Ansiedelung in Bamberg von Augsburg her am 22. Mai 1717, restaurirt 1828 unter Erzbischof Joseph Maria von Frauenberg. Eröffnung des Pensionats 1829. 315 Schn. 36 Zögl.

Vorstandschafft: Eine Vorsteherin, ein Königl. Regierungs-Kommissär u. ein solcher, vom Erzbischof aufgestellt, leiten u. überwachen die Erziehung u. den Unterricht.

Ausser dem R.-L. sind sämtliche Lehrkräfte Mitglieder des Instituts.

Oberin: M. Anna Brack.

**Bayreuth.** Höhere Töchterschule, protest., den 14. Oktbr. 1867 eröffnet. 5 Kl. 103 Schn. 1. bis 4. Kl. 72 M., 5 Kl. 52½ M. Schulg. 8 L. 3 Ln.

Direktorium: Studien-Rektor u. Kreisscholarch Grossmann, Rektor der Kreisrealschule, Kreisscholarch Heidner u. Pfarrer Baum. L. u. Ln.: Pfarrer Baum, Frl. Casselmann, Lehrer Dachauer (isr. R.-L.), Prof. Fries, Rektor Grossmann, Rektor Heidner. L. a. d. Kreisrealsch. Hönig u. Wegler, Frl. Kreyenberg, Frl. Pabst, Mil.-Kur. Pregler (kath. R.-L.) u. Lehrer Zippelius.

**Hof.** Städt. höh. Töchterschule, prot., den 4. Oktbr. 1869 eröffnet. 4 Kl. mit 2jähr. Kursen. 97 Schn. 72 M. Schulg. für die 1. Kl., 108 f. die 2.—4. Kl. 8 L. 3 Ln. Besold.: 300, 1080 u. W., 1050, 2120, 50—60 M. à Stde. jährl.

Vorstand: Kreisscholarch, Stadtschulreferent u. Dekan Ludwig Held, seit 1. März 1879 (geb. d. 31. Dezbr. 1824 in Bayreuth). Ln.: Frl. Fischer, Schnellenbach u. Poland. L.: Pfarrer Burger, Bauer, Gymnasialprof. Netzle, Reall. Jegel u. Bally, Volksschull. Seitz, Seyffert u. Obl. Dorn.

**1. München.** Königl. Max-Joseph-Stift, Erziehungs-Institut für Töchter aus höheren Ständen, gegr. 1811, eröffnet 1813. 80 Zögl.